

Informationen zur Tagung des Landesvorstandes vom 16.01.2010

Aktuell-politische Situation

Der Landesvorstand beschäftigte sich ausführlich im Beisein von Dietmar Bartsch mit der aktuellen Situation auf Bundesebene.

Der Landesvorstand dankte Dietmar Bartsch für seine Arbeit als Bundesgeschäftsführer und beauftragte den Geschäftsführenden Ausschuss, sich in einem Brief an den geschäftsführenden Parteivorstand zu wenden. In diesem Brief fordert der Landesvorstand den Parteivorstand auf, den angekündigten Programmentwurf im Februar/März 2010 vorzulegen und somit einen Beitrag zur Rückkehr zur Sachpolitik zu leisten, sowie Klarheit über die gewünschte Botschaft des Rostocker Parteitages als auch über eine mögliche Kandidatur von Oskar Lafontaine herzustellen.

Der Landesvorstand wird sich auf seinen kommenden Sitzungen über mögliche Kandidaturen für den Parteivorstand verständigen.

(siehe Anlage: Presseerklärung 15.01.2010)

Auswertung der Klausurtagung der Landtagsfraktion

Der Vorsitzende der Landtagsfraktion, Helmut Holter, gibt einen Überblick über die stattgefundenene Klausurtagung der Fraktion, sowie die sich daraus ergebenden Handlungsaufträge.

Weiterhin berichtet er über die anstehende Sitzungswoche im Landtag.

Verständigung mit der LAG Frieden und internationale Sicherheit zur künftigen Arbeit

Auf Wunsch der LAG und nach Einladung des Vorstandes findet eine ausführliche Diskussion zur künftigen Arbeit der LAG und zur künftigen Zusammenarbeit mit dem Landesvorstand statt.

Dazu legt die LAG ein Thesenpapier (siehe Anlage) vor. Der Landesvorstand empfiehlt, dieses Thesenpapier als Grundlage für eine künftige Programmdiskussion zu nutzen. Weiterhin sollen diese Thesen in die Arbeit am Programm „MV2020+“ einfließen. Die LAG bietet an, in Kreisverbänden, Basisorganisationen oder sonstigen Gremien Diskussionsrunden zu unterstützen bzw. zu organisieren.

Sonstiges

Die Landesschatzmeisterin legt einen vorläufigen Jahresabschluss 2009 vor.

Der Jugendverband erwägt einen Reisebus zur Anti-Nazi-Demo am 13.02.2010 nach Dresden zu organisieren. Der Landesvorstand ruft alle Mitglieder auf, den Protest am 13.02.2010 in Dresden zu unterstützen und das Angebot des Jugendverbandes anzunehmen. Interessierte können sich direkt unter naziaufmarschblockieren@solid-mv.de mit dem Jugendverband in

Verbindung setzen. Auf der Internetseite www.linksjugend-solid-mv.de sind weitere Informationen abrufbar.

Der Landesgeschäftsführer wirbt für eine Teilnahme an der Satzungskonferenz, die am 23.01.2010 in Güstrow stattfindet (siehe Anlage). Zur Diskussion gestellt wird ein möglicher Antrag zur Veränderung der Zusammensetzung des Landesausschusses (siehe Anlage). Dieser Antrag soll u.a. auf der Satzungskonferenz beraten und dann erneut auf der Tagung des LV im Februar beraten werden.

Weiterhin liegt ein Antrag an den kommenden Landesparteitag in Bezug auf die Spitzenkandidatur zur Landtagswahl 2011 vor. Dem Beschluss des Vorstandes vom 12.12.2009 folgend, ist nunmehr dieser Antrag entstanden und soll auf dem April-Parteitag behandelt werden.

Der Landesgeschäftsführer berichtet über die Konstituierung des Landesausschusses vom 15.01.2010 auf der Adriane van Loh (DBR) und Wolfgang Leuchter (HRO) erneut einstimmig zu den Sprechern des Ausschusses benannt wurden.

Torsten Koplín wirbt für eine Teilnahme an der Protestaktion im Zusammenhang mit dem Politischen Aschermittwoch der CDU am 17.02.2010 in Demmin. Weitere Auskünfte sind über die Geschäftsstelle Neubrandenburg (T.-Schanzen-Str. 17, 17033 Neubrandenburg, Tel./ Fax: 0395/5442202, E-Mail: nb@die-linke-mv.de) erhältlich.

Die nächste Beratung des Geschäftsführenden Ausschusses findet in der ersten Februarwoche statt. Die nächste Tagung des Landesvorstandes findet am 27.02.2010 in Rostock statt.